



Mehr Generationen Haus Chemnitz

Miteinander - Füreinander

Irkutsker Straße 15 / 09119 Chemnitz

0371 - 36 85 873 / mehrgenerationenhaus@solaris-fzu.de

2021

Europäischer Datenschutztag 28. Januar 2021

Welche gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gibt es in Deutschland?

Der rechtliche Rahmen für die Bestimmungen in Deutschland wird durch die **EU-Datenschutz-richtlinie** und die **Richtlinie für Elektronische Kommunikation** gesetzt.

Jeder EU-Mitgliedsstaat ist für die Umsetzung in seinem Land selbst verantwortlich. Deutschland hat Regeln für alle Anbieter festgelegt, die digitale Angebote machen bzw. digitale Dienste anbieten und ihren Sitz oder eine Niederlassung in Deutschland haben.

Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung sichert jedem Menschen zu, über die Erhebung und Verarbeitung der eigenen personenbezogenen Daten entscheiden zu dürfen. Informationen, die eine Zuordnung zu einer bestimmten Person ermöglichen, dürfen nur mit deren **Einwilligung** gespeichert, analysiert und weitergeleitet werden.

10 Tipps für Eltern

1. **Prüfen** Sie bei neuen Geräten die **Standardeinstellungen!** Abhängig vom Alter der Kinder sollten diese Einstellungen gemeinsam vorgenommen werden. **Apps zur Elternaufsicht** über Geräte der Kinder ermöglichen eine gezielte Voreinstellung und Übersicht über alle Aktivitäten.
2. Überlegen Sie genau, welche App Sie installieren – Online-Dienste, die sowohl als App als auch im Browser verfügbar sind, sammeln eine riesige Menge an Daten (Facebook, Google, YouTube...).
3. Handys und Tablets sollten regelmäßig „aufgeräumt“ werden – das heißt, **nicht genutzte Apps deinstallieren**.
4. Bei **Anmeldevorgängen** nur die **Pflichtfelder** ausfüllen – nicht alle Felder mit Inhalt füllen.
5. Nach der Registrierung sollten **Privatsphären-Einstellungen** des genutzten Dienstes geprüft werden – Voreinstellungen machen oft viele Eingaben öffentlich.





Mehr Generationen Haus Chemnitz

Miteinander - Füreinander

Irkutsker Straße 15 / 09119 Chemnitz

0371 - 36 85 873 / mehrgenerationenhaus@solaris-fzu.de

2021

6. Probieren Sie **alternative Suchmaschinen** aus – zum Beispiel sind Anbieter wie www.start-page.de / <https://duckduckgo.com> / <https://swisscows.com> unter Datenschutzaspekten zu empfehlen.
7. Klären Sie ihr Kind frühzeitig über Werbung auf – welche Hintergründe haben kommerzielle Spiel-Angebote – **Melden sie unzulässige Werbung!**
8. **Seien Sie Vorbild!** – Ihr Kind orientiert sich an Ihrem Nutzungsverhalten und dem Umgang mit Medien innerhalb der Familie. Zeigen Sie ihrem Kind, wie es Medien kritisch und selbstbestimmt nutzen kann.
9. Vereinbaren Sie **gemeinsame Regeln zur Mediennutzung** – eine gute Hilfe kann das Angebot www.mediennutzungsvertrag.de sein. Besprechen Sie auch Konsequenzen für den Fall, wenn Regeln nicht eingehalten werden.
10. Achten Sie auf das **empfohlene Mindestalter bei Angeboten**. App-Käufe sind Elternsache – gerade jüngeren Nutzer*innen sollten Downloads, Gewinnspiele nur mit vorheriger Absprache erlaubt sein.

Zusammengestellt aus:

Werbung und Kommerz im (mobilen) Internet - Ein Ratgeber für Eltern und andere Interessierte

Herausgeber: klicksafe c/o Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), 2017

kostenlos abrufbar unter www.klicksafe.de

